

16.10.2019 - 09:08 Uhr

"Armes Deutschland" punktet im Doppelpack - Erfolgreicher Dienstagabend bei RTLZWEI



München (ots) -

"Armes Deutschland - Dürfen die das?" mit 8,7 % MA (14-49 Jahre) und 12,0 % MA (14-29 Jahre)

- In der Late Prime erfolgreich: "Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern" mit 10,9 % MA (14-49 Jahre) und 12,0 % MA (14-29 Jahre)
- RTLZWEI-Tagesmarktanteil: 7,0 %

Der gestrige Dienstagabend bei RTLZWEI stand ganz im Zeichen der Sozialdokumentationen: Um 20:15 Uhr begeisterte die erste Folge von "Armes Deutschland - Dürfen die das?" mit 8,7 % MA (14-49 Jahre) und erreichte bis zu 1,76 Mio. Zuschauer gesamt. Auch bei den jungen Zuschauern der 14-29-Jährigen war das von der Good Times Fernsehproduktions GmbH produzierte Format ein voller Erfolg: 12,0 % MA schlugen zur besten Sendezeit zu Buche.

Auch im Anschluss überzeugte RTLZWEI zur Late Prime: Eine Folge "Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern" erzielte 10,9 % MA (14-49 Jahre) und ebenfalls 12,0 % MA in der jungen Zielgruppe (14-29 Jahre). Ebenfalls zur später Stunde gefragt war "Autopsie - Mysteriöse Todesfälle", das mit 8,5 % MA (14-49 Jahre) und 11,4 % MA (14-29 Jahre) begeisterte.

Insgesamt erzielte RTLZWEI einen Tagesmarktanteil von 7,0 %.

Daten © AGF in Zusammenarbeit mit GfK; TV Scope, BRD Gesamt 15.10.2019, vorläufig gewichtet. Wenn nicht anders angegeben, beziehen sich die Daten auf die 14-bis 49-Jährigen.

Kontakt:

RTLZWEI
Programmkommunikation
089 - 64185 0
kommunikation@rtl2.de

Medieninhalte



Der gestrige Dienstagabend bei RTLZWEI stand ganz im Zeichen der Sozialdokumentationen: Um 20:15 Uhr begeisterte die erste Folge von "Armes Deutschland - Dürfen die das?" mit 8,7 % MA (14-49 Jahre) und erreichte bis zu 1,76 Mio. Zuschauer gesagt. Auch bei den jungen Zuschauern der 14-29-Jährigen war das von der Good Times Fernsehproduktions GmbH produzierte Format ein voller Erfolg: 12,0 % MA schlugen hier zur besten Sendezeit zu Buche. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/RTLZWEI"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001974/100833997> abgerufen werden.